

BMP II
Modul 1
Bahnhof
Hessental
Vorstellung Vorplanung DB



Schwäbisch**Hall**

Aufgabenstellung

Erstellung der Leistungsphasen 3 - 4 nach HOAI für die Maßnahmen im Rahmen des Stationsmodernisierungsprogramms („Infrastrukturmaßnahme“):

Maßnahmen nach § 3

Bahnsteigmaßnahmen:

- Neubau des Bahnsteigs Gleis 1 (Hausbahnsteig) auf einer Länge von 140 m und einer Höhe von 55 cm über SO.
- Neubau des Bahnsteigs Gleis 2/3 auf einer Gesamtbau­länge von 280 m als Kombibahnsteig auf einer Länge von 160 m und einer Höhe von 76 cm über SO sowie auf einer Länge von 111,60 m auf 55 cm über SO. Die beiden Bereiche sollen mit einem geneigten Übergangsbereich mit einer Länge von 8,40 m verbunden werden.
- Neubau der bestehenden Zugangsanlagen (Treppen aus der Unterführung), die im Zusammenhang mit der Bahnsteigaufhöhung erforderlich werden. Die bestehenden Treppeneinhausungen werden zurückgebaut.
- Erneuerung bzw. Anpassung der Bahnsteigausstattung (Wetterschutzanlagen, Bahnsteigmobiliar, Beschilderung).
- Sanierung der vorhandenen Bahnsteigüberdachung am Empfangsgebäude.
- Erneuerung der Beleuchtungsanlage.
- Gestalterische Aufwertung der Personenunterführung.
- **In Prüfung mit dem Land Baden-Württemberg:** Rückbau nicht mehr benötigter Bahnsteigbereiche.

Barrierefreie Erschließung durch Aufzüge:

- Einbau von zwei Aufzugsanlagen zur barrierefreien Erschließung aller Bahnsteige über die vorhandene Personenunterführung.



Baulänge= 120.0 m
Erhöhung Bahnsteig auf 55 cm über SO, Breite= variabel

L= 30.00 m
Verlängerung Überdachung

L= 38.50 m
Neubau Bahnsteigüberdachung

60.8

8.40
geneigte Gehfläche

Neubau Treppenanlage
24 Stufen à 16/31
Br. zw. Handlauf: 2.40m

Neubau Aufzugsanlage

4950, Crailsheim - Eppingen

Baulänge= 140.0 m
Erhöhung Bahnsteig auf 55 cm über SO, Breite= 2.75 m

L= 38.50 m
Neubau Bahnsteigüberdachung

Instandsetzung best. Bahnsteigüberdachung

nachrichtlich Anpassung
auf Bahnsteigniveau

Neubau provisorische Zuwegung
v.u.z. gepl. Busbahnhof

Neubau Treppenanlage
24 Stufen à 16/31
Br. zw. Handlauf: 2.40m

Neubau Aufzugsanlage

best. Empfangsgebäude

nachrichtlich
Planungsbereich der Stadt

Neubau provisorische Zuwegung
v.u.z. Bahnhofsvorplatz

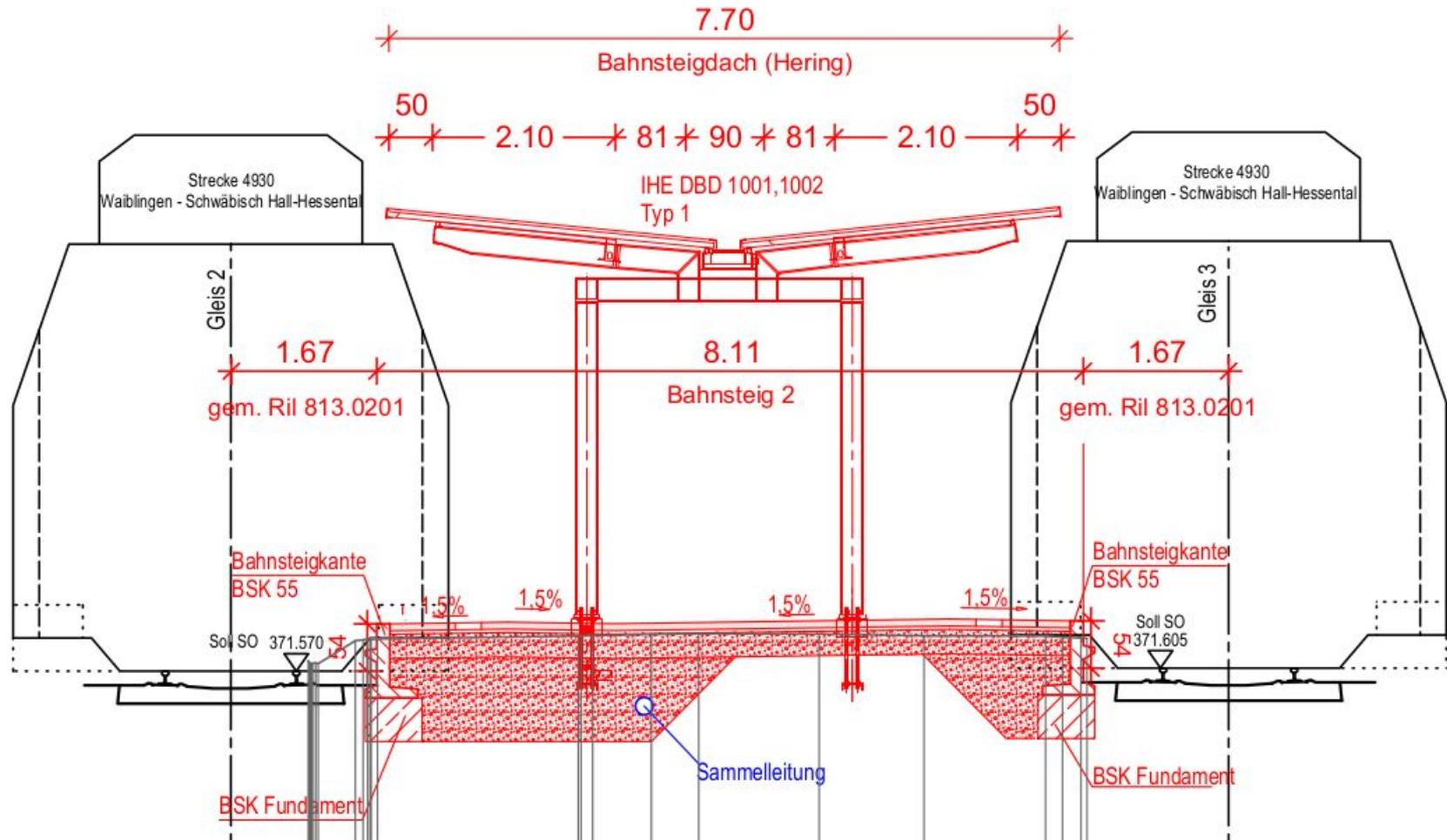
Umgestaltung Zuwegung zu
Bahnsteig und Personenaufzug

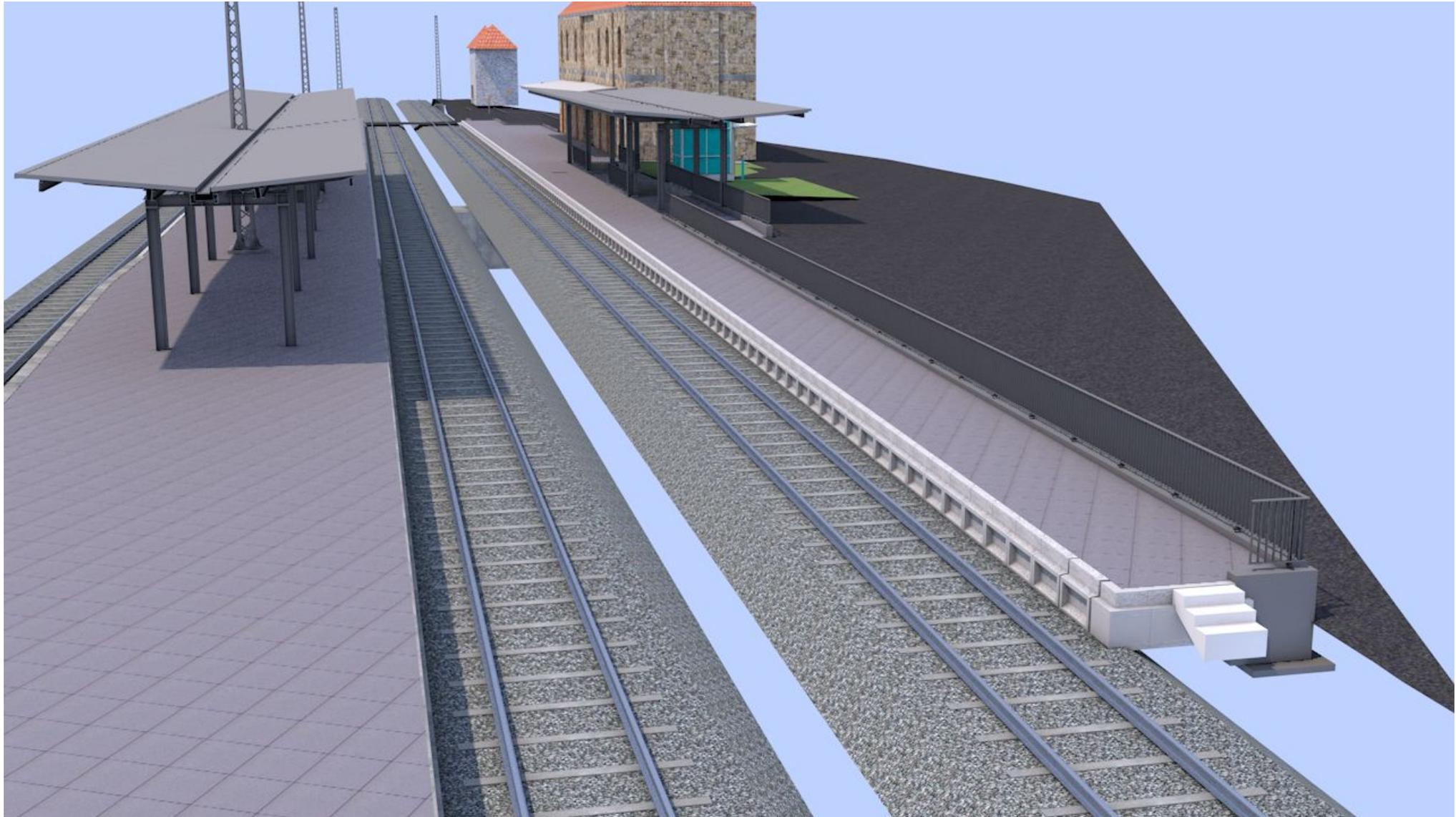
Neubau Treppenanlage
24 Stufen à 16/31
Br. zw. Handlauf: 2.40m

L 1055

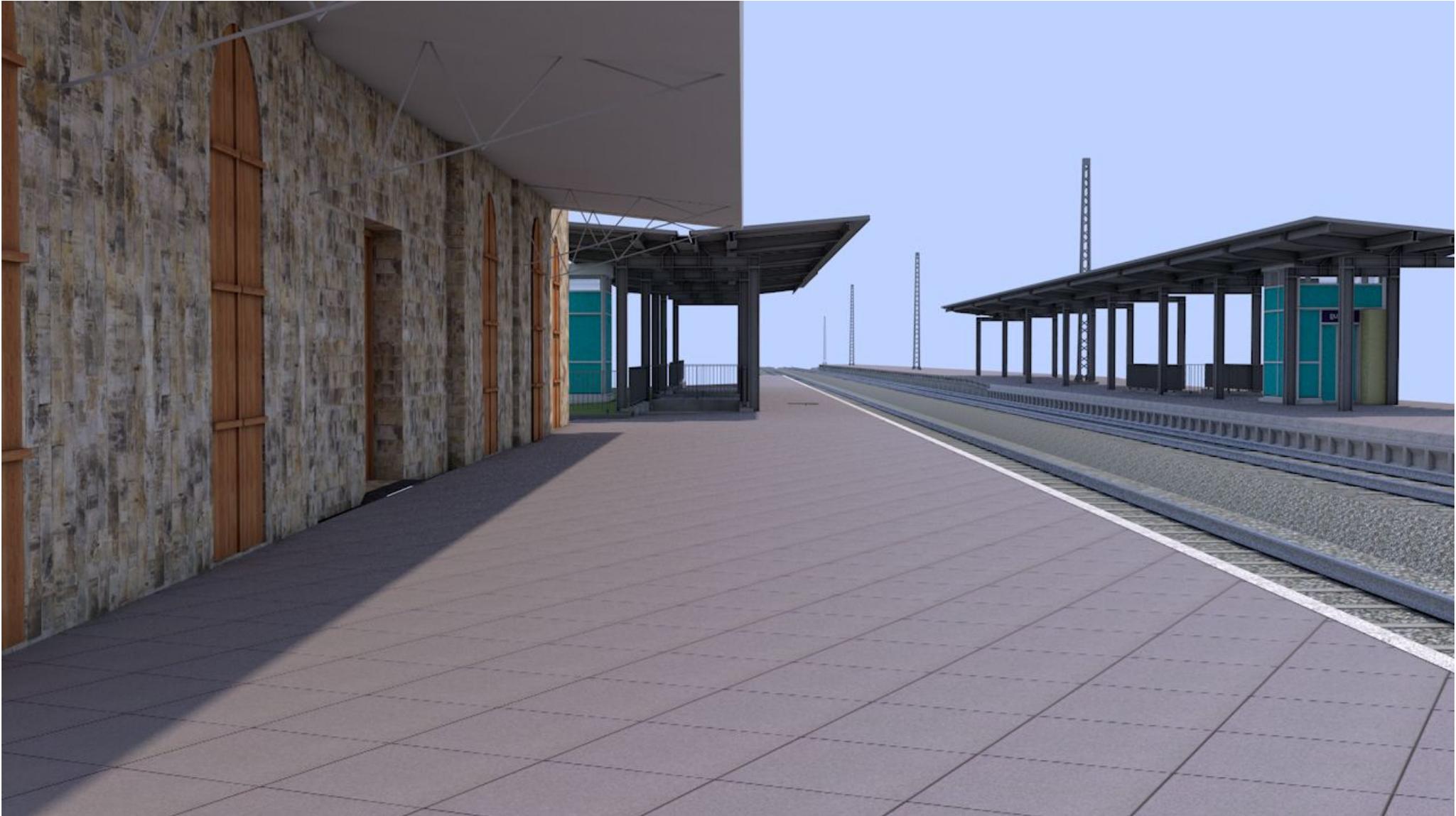
Karl-Kurz-Straße (L 1055)

Querprofil 5





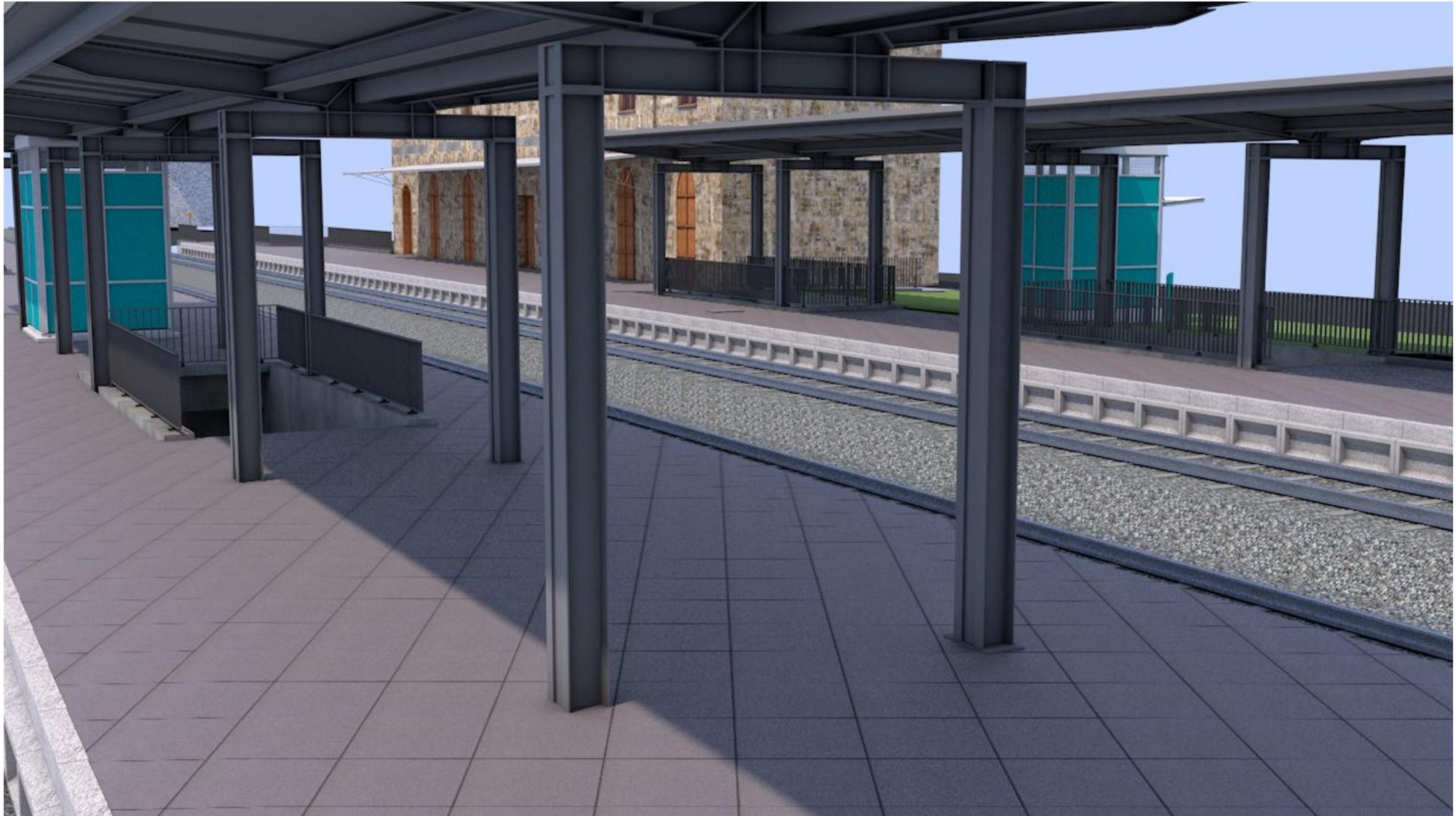
Vogelperspektive Gleis 1-3 (Geländer an Gleis 1 nachrichtlich, wird durch Anschluss Busbahnhof nicht erforderlich)



Fußgängerperspektive Bahnhofsgebäude Richtung Treppenabgang Gleis 1



Blick auf Ausgang Aufzug Gleis 2/3 und Hintergrund Gleis 1 mit Bahnhofsgebäude



Blick auf Gleis 2 im Hintergrund Gleis 1



Blick auf künftigen Bahnhofsvorplatz mit doppeltem Treppenabgang an Gleis 1

		Bemerkungen
1. Beteiligungstufe – Planungskosten LP 1-2	125.000 €	Vertrag bereits abgeschlossen
2. Beteiligungstufe – Planungskosten LP 3-4	250.000 €	Vertrag ist Ende 2022 mit der DB abzuschließen
3. Beteiligungstufe – Baukostenzuschuss (Stand Kostenschätzung)	1.438.610 €	20% aus Baukosten Gesamtmaßnahme abzgl. Pos. 1 und 2
1. Kostenbeteiligung Stadt an DB Maßnahme	1.813.610 €	20% aus Baukosten Gesamtmaßnahme – Festschreibung nach Kostenberechnung
Erweiterung Bauprogramm DB (zusätzlicher Wetterschutz Gleis 2/3, zusätzliche Treppe Gleis 1)	609.407 €	gem. Kostenschätzung 13.10.2022 inkl. Verwaltungs- und Planungskosten
Ablöse Unterhalt zusätzliche Bauwerke	117.500 €	
2. Ergänzende Maßnahmen Stadt in DB Maßnahme	726.906,58 €	

Gesamtkosten/ Eigenanteil Stadt	2.540.516,18 €
--	-----------------------